

Die FDP setzt sich ein für:

Finanzpolitik

- Ausgeglichener Kreishaushalt, um Schulden zu vermindern
- Digitalisierung der Kreisverwaltung, um Verwaltungskosten einzusparen
- Koordinierung des Kreises bei der Kreditaufnahme von Gemeinden, um Zinsen einzusparen

Familien- und kinderfreundlicher Rhein-Pfalz-Kreis

- Mehr Ganztagsangebote und flexible Öffnungszeiten in Kindertagesstätten
- Online-Anmeldungen bei den Verwaltungen

Weltbeste Bildung für Jeden

- Bildung darf sich nicht nur auf die Vermittlung von Fachwissen beschränken
- Eigenverantwortlichkeit von Schulen bei der Wahl von Methoden und Lernmitteln
- Zugang zu modernen digitalen Medien an allen Schulen

Senioren im Landkreis

- Das zunehmende Engagement älterer Mitbürger unterstützen
- In allen Gemeinden Seniorenbeiräte einrichten

Innere Sicherheit

- Erhöhung der Mitarbeiterzahl der kommunalen Ordnungsdienste zur Ergänzung der Polizei
- Einrichtung beratender Ausschüsse für „Öffentliche Sicherheit“

Europapolitik

- Interessen der Kommunen stärker in den Entscheidungsprozessen der EU berücksichtigen
- Wahrung des Rechts auf kommunale Selbstverwaltung

Wirtschaftsförderung

- Steuern und Abgaben so gering als möglich erheben
- Zentrale Anlaufstelle für Unternehmensgründer in der Kreisverwaltung

Umwelt- und Naturschutz

- Biotopvernetzung fortschreiben
- Landschafts- und Naturschutzgebiete für die Artenvielfalt sichern
- Eine geordnete Naherholung gewährleisten

Kultur

- Kulturarbeit im Rhein-Pfalz-Kreis fortführen und ausbauen
- Musikalische und künstlerische Bildung erweitern
- Förderung des Lesens und Schreibens

Verkehrspolitik

- Das bestehende Kreisstraßennetz ausbauen
- Radwege in kommunalen Planungen berücksichtigen

Landwirtschaft

- Landwirtschaftliche Strukturen und Bedürfnisse beachten
- Arten erhaltende Anbaumethoden fördern

Abfallwirtschaft

- Abfallgebühren so gestalten, dass die Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes eingehalten werden
- Zurückzahlung der zuviel erhobenen Müllgebühren in Höhe von 4,8 Mio. Euro

Sportpolitik

- Aktivitäten der Vereine finanziell fördern
- Jeder Grundschüler, jede Grundschülerin soll Schwimmen lernen
- Konzeption der Hallen- und Freibäder überarbeiten

Unsere Bewerber für den Kreistag 2024:

1	Konrad Reichert, Maxdorf
2	Marc Hauck, Dannstadt-Schauernheim
3	Fabian Müller, Altrip
4	Uta Mattern, Dudenhofen
5	Michael Goldschmidt, Limburgerhof
6	Felix Dietrich, Mutterstadt
7	Birgit Kaller, Neuhofen
8	Gunter Steuer, Lambsheim
9	Joachim Schröder, Maxdorf
10	Karen Lill, Schifferstadt
11	Dr. Jochen Becker, Römerberg
12	Ralf Marohn, Neuhofen
13	Herbert Hery, Hochdorf-Assenheim
14	Rudolf Claus, Waldsee
15	Justus Rabe, Römerberg
16	Ernst Reichert, Lambsheim
17	Dr. Oliver Neumann, Limburgerhof
18	Anelore Irschlinger, Hanhofen
19	Philip Baier, Rödersheim-Gronau
20	Philipp Jaspers, Otterstadt
21	Markus Spies, Birkenheide
22	Walter Schmitt, Hochdorf-Assenheim
23	Joachim Armbruster, Maxdorf
24	Matthias Becker, Dannstadt-Schauernheim
25	Gisela Kluger, Neuhofen
26	Sebastian Spieß, Limburgerhof
27	Damian Gernert, Dannstadt-Schauernheim
28	Wolfgang Kaller, Neuhofen
29	Heiko Nagel, Lambsheim
30	Dr. Immanuel Willerich, Limburgerhof
31	Michael-M. Knapp, Hanhofen
32	Sebastian Hery, Hochdorf-Assenheim
33	Dietmar Tartter, Lambsheim
34	Oliver Nagel-Schwab, Maxdorf
35	Christoph Schmitt, Böhl-Iggelheim
36	Michael Schimbeno, Maxdorf
37	Michael Schepers, Römerberg
38	Malte Nitz, Dannstadt-Schauernheim
39	Margit Reichelt, Dudenhofen
40	Bernd Schütte, Schifferstadt
41	Simon Boller, Maxdorf
42	Dr. Hartmut Lardon, Dudenhofen
43	Dario Votta, Limburgerhof
44	Jochen Guhmann, Maxdorf
45	Juliane Krah, Altrip
46	Wolfgang Obermann, Schifferstadt
47	Dr. Erik Roth, Limburgerhof
48	Gerd Kreutz, Maxdorf
49	Kay Thorsten Czimmer, Waldsee
50	Jürgen Creutzmann, Dudenhofen
51	Hartmut Hoffmann, Maxdorf
52	Peter Trauth, Schifferstadt
53	Christian Welle, Mutterstadt
54	Marcel-Norman Spyra, Lambsheim



Freie Demokraten



Wer seine Heimat liebt, macht sie besser.



Unsere Ersatzkandidaten
Platz 51-54

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



der Rhein-Pfalz-Kreis und seine Gemeinden sind für uns Freie Demokraten die Basis unseres Gemeinwesens. Damit diese sich weiterentwickeln können, müssen die richtigen strategischen Weichen für die Zukunft gestellt werden. Hierfür bedarf es auch einer Stärkung der freiwilligen Leistungen, wozu u.a. die Kulturangebote, die Volkshochschule und Musikschule, die Vereinsförderung oder die frühkindliche Bildung in den Kitas zählen.

Neben den grundlegenden Aufgaben dieser Angebote werden darüber hinaus auch Werte, Verantwortung und Respekt füreinander generiert.

Unter anderem schaffen ein vielfältiges Kulturangebot und eine lebendige Vereinsarbeit einen besseren gesellschaftlichen Umgang miteinander. Dies muss unterstützt werden.

Freiwillige Leistungen sind aber immer mehr in Gefahr, in den kommunalen Haushalten, mangels finanzieller Mittel, gestrichen zu werden.

Darum setze ich mich insbesondere dafür ein, dass neben den kommunalen Pflichtausgaben zumindest ein Teil des kommunalen Haushaltes auch für freiwillige Leistungen zur Verfügung

stehen muss. Insbesondere kulturelle Aufgaben sowie Vereinsförderung sollten bis zu einem gewissen Prozentsatz zur Pflichtaufgabe werden. Kommen Sie am 09.06.2024 zur Wahl und unterstützen Sie uns mit Ihrer Stimme.

Ihr Konrad Reichert, Maxdorf

Fabian Müller, Altrip

Sport fördert gesellschaftlichen Zusammenhalt und Integration. Ich setze mich daher dafür ein, dass die Kreisverwaltung eine zentrale digitale Plattform schafft, um die vielfältigen Sportangebote innerhalb des Rhein-Pfalz-Kreises zu präsentieren. Darunter fallen öffentliche Anlagen, Sportvereine, Wanderwege und kommerzielle Anbieter. Darüber hinaus sind sanierungsbedürftige Sportstätten fit für die Zukunft zu machen, um einen angemessenen Schul- und Breitensport zu gewährleisten.



Uta Mattern, Dudenhofen
Die FDP steht für gut ausgebaute Verkehrswege. Mit Vielfalt zum Arbeitsplatz! Wir setzen auf Kreisstraßen und Radschnellwege genauso wie auf sichere Schulwege und ein bürgerfreundliches ÖPNV-Angebot.



Michael Goldschmidt, Limburgerhof
Die Digitalisierung unterstützt uns in eine moderne Zukunft zu gehen. Unsere Gemeinden müssen am Fortschritt teilnehmen. Ich setze mich ein für den Ausbau der Digitalisierung in unserem Kreis.



Birgit Kaller, Neuhofen
Die FDP steht für eine Modernisierung der Schulen und hier vor allem für eine weitere, zügige Digitalisierung. Wichtig ist mir, dass dieser Weg auch nach der Corona-Pandemie weitergeführt wird. Es muss Angebote für leistungsstarke wie leistungsschwache Kinder und Jugendliche gleichermaßen geben. Dies kann nur mit einer adäquaten, personellen und technischen Ausstattung der Kindertagesstätten und Schulen gelingen.

Gunter Steuer, Lamsheim

Die FDP steht für eine solide Finanzpolitik, die rechnen kann. Handlungsfähigkeit und Funktionalität der Verwaltung durch effiziente und effektive Prozesse stärken. Finanzielle Entscheidungen sollen auf sachlichen und wirtschaftlichen Gründen basieren.



Marc Hauck, Dannstadt-Schauernheim

Die FDP steht für ein breites Bildungsangebot. Die gute Ausstattung unserer Schulen hat für uns oberste Priorität. Daher werden wir uns auch in Zukunft für weitere Investitionen im Schulbereich einsetzen, z.B. der neuen Berufsbildenden Schule in Böhl-Iggelheim und der Sanierung der weiterführenden Schulen. Im Bereich der Kitas unterstützen wir einen höheren Förderanteil des Kreises bei Baumaßnahmen zur Unterstützung unserer Gemeinden.



Ein wichtiger Standortvorteil des Rhein-Pfalz-Kreises ist sein gut ausgebautes Straßennetz, daher ist hier weiterhin eine hohe Investitionstätigkeit notwendig, z.B. die Ortsumgehung von Assenheim. Daneben fordern wir eine Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs wie den Ausbau der Bustaktung zur Schiene. Die FDP unterstützt die Planungen zur Anbindung von Mutterstadt, Dannstadt-Schauernheim, Neuhofen und Waldsee an die S-Bahn.

Daneben sind die gut ausgestatteten Kreisbäder ein wichtiger Beitrag zum Schul- und Vereinssport. Wichtig ist die Gewinnung von Personal für unsere Kreisverwaltung, sei es im Bereich der Bäder, in der Bauabteilung oder in der Zulassungsstelle, um Dienstleister für unsere Bürgerinnen und Bürger zu sein.

Es gibt auch in Zukunft vieles zu tun und ich bitte Sie, die Kandidatinnen und Kandidaten der FDP auf der Liste für den Kreistag zu unterstützen, damit wir unsere erfolgreiche Arbeit im Kreistag mit Sachverstand und Engagement fortsetzen können.

Mit Herz und Verstand für unsere Gemeinden – Stark vor Ort !

Schenken Sie uns am 09. Juni 2024 Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Felix Dietrich, Mutterstadt

Ehrenamtliche sind die Säule unserer Gesellschaft! Fördern wir diese und ihre Arbeit! Der Katastrophenschutz benötigt Maßnahmen zur Stärkung des Personals, darunter gezielte Programme zur Modernisierung von Feuerwehrhäusern und Ausrüstung.



Kommen Sie zur Kommunal- und Europawahl am 09.06.